



# MITEINANDER

Pfarrblatt der Pfarrgemeinde Perg St.-Jakob

1 | 2026



Karwoche und Ostern in der Pfarrgemeinde Perg-St. Jakob ■ Aktuelles aus der Pfarre Perg  
Neugestaltung der Seitenkapelle in der Stadtpfarrkirche Perg ■ Termine bis zum Sommer  
Perg als Pilotpfarre bei der Pfarrlichen Gebäudeentwicklung ■ Caritas Haussammlung

## Vorwort



Liebe Leserin und lieber Leser!  
Die Osterausgabe erscheint im erwachenden Frühjahr. In unseren Breiten fällt Ostern, das Fest, in dem wir das Geheimnis unseres christlichen Glaubens, Tod und Auferstehung Jesu feierlich gedenken und verkünden, in diese Jahreszeit des Übergangs und des Aufbruchs. Der Osterfestkreis, der im Kirchenjahr von und für Ostern bestimmte Zeitraum, reicht von Aschermittwoch bis Pfingsten, umfasst beinahe 100 Tage. Und wie in der Natur herrscht auch in unserem christlichen Glaubensleben eine große Dynamik: Mit Christus treten wir heraus, ziehen hindurch, steigen hinauf und steigen hinab. Und dann? Dann gelangen wir hinüber und wieder herüber mit Christus. Ich lade Sie also ein, zu einem spirituellen Osterweg aufzubrechen und ihn persönlich und mit der Pfarrgemeinde mitzugehen:

- ◆ Heraus – am Aschermittwoch aufbrechen, neu ausrichten im Leben auf Christus hin
- ◆ Hindurch – durch die Fastenzeit, die österliche Bußzeit hindurch diese Neu-Ausrichtung auf Christus einüben, erlernen, vertiefen

- ◆ Hinauf – den Aufstieg vom Tal, von der Ebene hinauf auf den Berg wagen, am Palmsonntag mit Christus in die himmlische Stadt einziehen und dieses Gipfelerlebnis am Gründonnerstag feiern
- ◆ Hinunter – mit Christus am Ölberg durch die Angst, die Ohnmacht, am Karfreitag durch das Leid, den Spott, die Schmerzen, die Verlassenheit hinuntersteigen in den Tod
- ◆ Hinüber – in der Osternacht mit Christus aus dem Tod hinübergelangen – auf Gottes festem Grund mit Christus aufstehen
- ◆ Hinaus – zu Ostern hinaustreten und mit neuen Augen dem Leben trauen
- ◆ Hindurch – durch die Osterzeit mit diesen neuen Augen das Leben wahrnehmen, annehmen und gestalten lernen
- ◆ Hinauf – zu Christi Himmelfahrt mit Christus bis zum Himmel steigen
- ◆ Herunter – die eigenen Himmels-Erfahrungen der Welt schenken, mit den Menschen teilen
- ◆ Herüber – zu Pfingsten sich den heiligen Geist erneut schenken lassen und dem Leben als Christin und Christ trauen

Frohe und gesegnete Ostern!

*Josef Froschauer, Pastoralvorstand*

Auch heuer laden wir wieder zu den **Maiandachten** sehr herzlich ein:

**Freitag, 1. Mai 2026, 19:00 Uhr:** Pfarrgarten (bei Schlechtwetter in der Stadtpfarrkirche): gestaltet vom PGR

**Montag, 4. Mai 2026, 19:00 Uhr:** Familie Kollroß, Ziehberg 10, gestaltet von Christa Schabetsberger

**Mittwoch, 6. Mai 2026, 19:00 Uhr:** Familie Nenning, Hainbuchinger Kapelle, gestaltet von den Pfarrgemeinden Perg-St. Jakob und Pergkirchen

**Freitag, 8. Mai 2026, 19:00 Uhr:** Heubrücke, gestaltet vom Kameradschaftsbund

**Samstag, 9. Mai 2026, 15:00 Uhr:** Stadtpfarrkirche, Bezirksmaiandacht der Goldhaubenfrauen

**Montag, 11. Mai 2026, 19:00 Uhr:** **Bittprozession**, anschließend Hl. Messe in der Stadtpfarrkirche

**Donnerstag, 14. Mai 2026, Christi Himmelfahrt, 19:00 Uhr:** Steinbrecherhaus, gestaltet von Monika Trauner

**Freitag, 15. Mai 2026, 15:00 Uhr,** Generationenpark beim SENIORium, gestaltet vom Kinderliturgie-Team

**Montag, 18. Mai 2026, 19:00 Uhr:** Holzerkapelle, Weinzierl

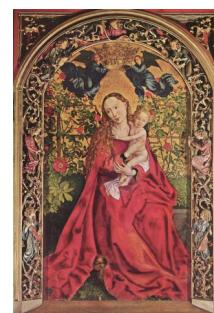
**Mittwoch, 20. Mai 2026, 19:00 Uhr:** Wittbergerkapelle, Lanzenberg, gestaltet vom Fachteam Caritas

**Freitag, 22. Mai 2026, 19:30 Uhr:** Familie Brandstetter, Karlingberg 62, gestaltet von der kfb

**Montag, 25. Mai 2026, Pfingstmontag, 19:00 Uhr:** Ort wird noch bekanntgeben, gestaltet von der KMB

**Mittwoch, 27. Mai 2026, 19:00 Uhr:** Kalvarienbergkirche Perg, gestaltet von der Chorgemeinschaft Perg

**Freitag, 29. Mai 2026, 19:00 Uhr:** Kapelle in Judenleiten Bild: Martin Schongauer: Maria am Rosenhag, 1473 (Quelle: Wikipedia, gemeinfrei)



## Wer zu den Sternen fliegt: Der andere Karfreitag

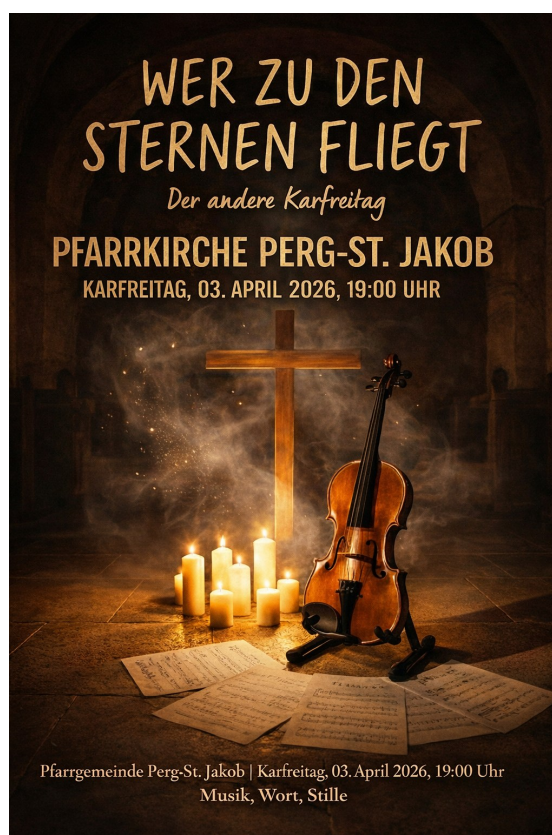
In unserer lauten Welt verlieren wir oft den Kontakt zu dem, was uns trägt. Deshalb lade ich Sie am Karfreitag, dem 3. April 2026, um 19:00 Uhr, zu einer ganz besonderen „heilsamen Unterbrechung“ in die Stadtpfarrkirche ein.

Unter dem Titel *Wer zu den Sternen fliegt. Der andere Karfreitag* gestalte ich einen Raum der Resonanz. Es ist eine bewusste Komposition aus Musik, Lyrik und jener Atmosphäre, in der wir Gott begegnen können. Gemeinsam bringen wir das, was uns belastet, unseren Schmerz und unsere Sehnsucht vor das Kreuz. Es geht darum, dem Unsagbaren eine Stimme zu geben und einen Ort zu schaffen, an dem wir einfach da sein dürfen.

Lassen wir uns berühren von einer Gestaltung, die Klage und Hoffnung verbindet und den Karfreitag in seiner Tiefe erfahrbar macht. Ich freue mich auf unser gemeinsames Innehalten und die verbindende Kraft dieses Abends.

Herzliche Einladung! ■

*Diakon Julian Gillesberger*



## Neugestaltung der Seitenkapelle in der Stadtpfarrkirche

In einer außerordentlichen Sitzung des Pfarrgemeinderates zusammen mit dem Team Innenrenovierung am Donnerstag, 26. Februar 2026 präsentierte Architekt Roman Slawiczek-Steininger seinen Entwurf für die Gestaltung der neuen Jakobikapelle im Bereich der jetzigen Seitenkapelle (Beichtstuhl, Jakobusstatue). Im Anschluss wurde der weitere Verlauf der Planungs- und Ausführungsphase von Verwaltungsvorstand Karl Kriechbaumer erläutert.

Roman Slawiczek-Steininger fasste die Grundidee seiner Planung folgendermaßen zusammen:

*„Am Beginn der Entwurfsarbeit für die Jakobikapelle stand für mich eine intensive Auseinandersetzung mit den Themen Pilgern, Hl. Jakobus, Bibelstellen zum Thema Versöhnung usw.“*

*Der Rückblick auf meine eigene Pilgerreise nach Santiago war mir eine große Inspiration. Das tägliche Gehen auf dem Weg durch verschiedenste Landschaften, durch Wälder, wo die Sonnenstrahlen durch die Baumkronen drangen, ist in*

*abstrahierter Form wieder zu finden, beispielsweise in bewusster Lichtführung und Beleuchtung. Die Jakobikapelle soll der Pfarrgemeinde künftig Möglichkeiten variabler Nutzung bieten. Fußboden- und Wandheizung, flexible Stühle sowie eine helle Gestaltung lassen Wochentagsmessen mit verschiedener Bestuhlung, die Kinderkirche mit Teppichen oder auch andere Formen der Feier oder des Gebets hier Raum finden.*

*Als zukünftiger Raum der Versöhnung mit Aussprachebereich und neuem Beichtstuhl soll eine neu gestaltete Turmkapelle zur Verfügung stehen.“ ■*



## Aktuelles aus der Pfarre Perg

### Erstes Jahrestreffen der 14 Seelsorgeteams der Pfarre

70 Mitglieder aller 14 Seelsorgeteams trafen sich am Montag, 9. Jänner 2026 im Pfarrzentrum Mauthausen zum ersten Jahrestreffen der Pfarre Perg, befassten sich unter dem Motto *Seelennahrung* mit den Seligpreisungen Jesu aus der Bergpredigt im Matthäusevangelium und tauschten sich in den Grundfunktionen Caritas, Liturgie, Verkündigung, Gemeinschaftsdienst, Finanzverantwortung und PGR-Organisation aus. Unser Dank gilt unserem Gastgebersteam aus Mauthausen für die ebenso stärkende und köstliche Bewirtung. Den Termin an einem Freitag im Jänner werden wir für das Jahrestreffen der Seelsorgeteams beibehalten.

### Starttreffen zum Pfarrgründungsfest

Am Donnerstag, 12. Februar 2026 kamen Vertreterinnen und Vertreter aus fast allen 14 Pfarngemeinden im Pfarrheim Naarn zusammen um die Vorbereitungen für unser Pfarrgründungsfest zu besprechen. Die umfangreiche Koordinations- und Organisationsarbeit leitet Gottfried Froschauer, der Obmann des Pfarrlichen Wirtschaftsrates.

## Perg ist Pilotpfarre bei der Pfarrlichen Gebäudeentwicklung

Unsere Pfarre ist neben Urfahr eine der beiden Pilotpfarren für den Prozess der Pfarrlichen Gebäudeentwicklung. Durch diesen Prozess sollen wir in unseren 14 Pfarngemeinden eine genaue Vorstellung davon gewinnen, welche Gebäude für die nächsten 10 bis 40 Jahre pastoral gut genutzt werden können und wie diese dabei finanziell leistbar sind und bleiben werden. Die erste Etappe auf diesem Weg stellen bauliche und pastorale Begutachtungen aller Objekte dar. Letztere nimmt der jeweilige Pfarrgemeinderat unter fachlicher Begleitung in der nächsten PGR-Sitzung vor.

Die Ausgangssituation ist sehr unterschiedlich oder besser gesagt in jeder Pfarngemeinde einzigartig. Die diözesane Gebäudedatenbank listet in unseren 14 Pfarngemeinden 71 Objekte mit 34 verschiedenen Eigentümern auf. Manche Gebäude sind stark ausgelastet, andere stehen leer oder verursachen hohe Erhaltungskosten. Zudem verändern sich die Anforderungen an unsere Gebäude mit den neuen pastoralen

Das Pfarrgründungsfest findet am Freitag, 11. und Sonntag 13. September 2026 in Naarn statt. Am Freitagabend sind um 19:00 Uhr alle Jugendlichen zum Jugendevent und am Sonntag ist die gesamte Pfarrbevölkerung zur gemeinsamen Festmesse um 9:30 Uhr im Pfarrgarten und zum anschließenden Frühschoppen samt Quizverlosung eingeladen. An diesem Sonntag gibt es in unseren 14 Pfarngemeinden keine weiteren Gemeinde-Gottesdienste.

Bis zum Sommer entsteht eine Festzeitschrift, die alle 14 Pfarngemeinden porträtiert und bereits im Vorfeld alle Haushalte erreichen wird. Die Gebetsnovene zum Pfarrgründungsfest (4. bis 12. September 2026) bringt den spirituellen Charakter dieses Anlasses zum Ausdruck. Und schon jetzt sind wir alle eingeladen, unsere Pfarrgründung auch im Gebet zu begleiten.

**Hinweis:** Das **Pastoralkonzept der Pfarre Perg** liegt nun in gedruckter Form auf und steht auf der Website der Pfarre Perg zum Download bereit: [www.dioezese-linz.at/perg](http://www.dioezese-linz.at/perg) ■

*Josef Froschauer, Pastoralvorstand*

Konzepten bei steigenden Kosten und weniger Personal.

Seitens der Diözese werden uns Projektleiterin Christina Kragl und Gemeindeberater Heinrich Brandstetter durch den auf ca. eineinhalb Jahre anberaumten Prozess begleiten. Die pfarrliche Prozessleitung, bestehend aus dem Pfarrvorstand und je zwei Vertreterinnen bzw. Vertretern des Pfarrlichen Wirtschaftsrates und des Pfarrlichen Pastoralrates, koordiniert und organisiert die pfarrliche Gebäudeentwicklung.

**Pfarrliche Prozessleitung:** Verwaltungsvorstand Karl Kriechbaumer, Pastoralvorstand Josef Froschauer, Pfarrer Konrad Hörmanseder – Vom Pfarrlichen Wirtschaftsrat: Obmann Gottfried Froschauer, Finanzverantwortlicher in Naarn, Obmann-Stellv. Gabriele Schimpl, Finanzverantwortliche in Allerheiligen – Vom Pfarrlichen Pastoralrat: Kathrin Waser, Grundfunktionsbeauftragte für den Gemeinschaftsdienst und Seelsorgerin in Baumgartenberg, Andreas Kragl, Sprecher des Seelsorgeteams Münzbach ■

*Josef Froschauer, Pastoralvorstand*

## Das kirchliche Begräbnis: *Zum Paradies mögen Engel dich geleiten*



**D**as christliche Begräbnis ist eine würdevolle Verabschiedung und die Beisetzung eines Christen nach seinem Tod. Begleitet wird diese Feier von Gebeten, Gesängen und Ritualen.

Die Grundform eines katholischen Begräbnisses findet an drei Orten statt. Die Einsegnung bei der Aufbahrungsstätte, das Requiem oder der Begräbnisgottesdienst in der Kirche und die Beisetzung am Grab. Die Trauernden begleiten den Verstorbenen und nehmen dabei Abschied. Das christliche Begräbnis ist getragen von der Hoffnung auf Auferstehung und ewiges Leben.

Ein wesentliches Ritual ist das „Weggeleit“. Die Prozession mit dem Leichnam will zum Ausdruck bringen, dass der verstorbene Mensch aus der irdischen in die jenseitige Welt gegangen ist. Das Kreuz, das vor der Prozession getragen wird, weist auf den Grund christlicher Hoffnung, auf die Auferstehung hin.

Dass bei einem kirchlichen Begräbnis Weihwasser verwendet wird, ist Zeichen dafür, dass der Verstorbene getauft wurde auf den dreifaltigen Gott und aufgenommen in die Gemeinschaft, der an Christus Glaubenden. Durch ihn wird allen, die auf ihn vertrauen, die Auferstehung und ewiges Leben geschenkt. Das Ritual des Inzensierens mit Weihrauch weist ebenfalls auf diese Würde der Gotteskindschaft hin.

Beim Begräbnisgottesdienst steht neben dem Sarg oder der Urne die brennende Osterkerze. Dieses Zeichen steht ebenfalls für Jesus Christus, den Auferstandenen. Er ist das Licht des Lebens, das den Tod überdauert.

Der Name des Verstorbenen wird in der Begräbnisliturgie mehrmals ausgesprochen. Darin wird zum Ausdruck gebracht, dass Gott jede und jeden mit Namen kennt und seinen Namen rufen wird.

Die Schriftlesungen verstärken die Botschaft der Auferstehung und drücken Trost für die Hinterbliebenen aus. In den Fürbitten wird das Leben des Verstorbenen Gott anvertraut und um Trost für die Angehörigen gebetet.

Nach dem Wortgottesdienst folgt die Eucharistiefeier, die Feier vom Tod und Auferstehung Jesu Christi. Wir feiern seine Gegenwart in den Gaben von Brot und Wein. Der Empfang der Kommunion verweist auch bereits darauf, dass der Verstorbene Anteil hat am „himmlischen Hochzeitsmahl“.

Die Trauerlieder und die Trauermelodien wollen die Mitfeiernden in Berührung bringen mit den Emotionen der Trauer, mit der Schwere des Abschieds, aber auch mit der Hoffnung, dass der Verstorbene geborgen ist in Gottes Hand.

Auf dem letzten Wegstück, von der Kirche zum Friedhof, wurde und wird noch mancherorts das Gebet *Zum Paradies mögen Engel dich geleiten* gesungen oder gebetet. Dies nimmt Bezug auf das Bibelwort, dass der Verstorbene einzieht in das himmlische Jerusalem, wo ihn Engel und die Märtyrer empfangen und willkommen heißen. Es soll auch ausdrücken, dass der Abschied von dieser Welt ein Ankommen in der neuen Welt Gottes ist. Am Grab angekommen, drückt das Übergeben des Leichnams der Erde aus, dass wir diesen Menschen in die Hände Gottes geben.

Anschließend wird etwas Erde in das Grab geworfen. Es klingt hart, aber damit wird die Akzeptanz der Trennung angedeutet. Am Ende wird noch das Kreuz aufgerichtet, das Erlösungszeichen, dieses sagt uns, dass die Liebe Gottes stärker ist als der Tod. Mit den Worten „*Herr gib ihm / ihr die ewige Ruhe*“ wird die Feier beendet. Mit dem Wort Ruhe ist gemeint, dass seine / ihre Seele Frieden findet bei Gott.

Im Anschluss an die kirchliche Begräbnisfeier versammelt sich die Trauerfamilie zu einem gemeinsamen Mahl als Zeichen dafür, dass das Leben weitergeht. Die Stärkung mit Essen und Trinken in Gemeinschaft will den Zusammenhalt, den Menschen in schwerer Zeit besonders brauchen, fördern. Den nahen Angehörigen soll das gemeinsame Mahl Halt und Trost geben, damit sie gestärkt in den Alltag zurückgehen können. Zu den Werken der Barmherzigkeit gehört es, dass wir Tote bestatten. Die kirchliche Begräbnisfeier schafft mit ihren Ritualen, mit der frohen Botschaft, mit der Musik und der geistlichen Begleitung eine würdevolle Verabschiedungsfeier für unsere Verstorbenen und sie kann zur Verarbeitung der Trauer der Angehörigen wesentlich beitragen.

Gott segne alle Trauernden und alle, die in diesen Tagen heimgehen zu ihrem und zu unserem Gott! ■

*Pauline Fröschl, Seelsorgerin, verantwortlich für den Schwerpunkt Trauerpastoral in der Pfarre Perg*

## Messintentionen

Viele kennen das Bedürfnis, bestimmte Anliegen und Situationen vor Gott hinzulegen – oft verbunden mit einer Bitte in einem Stoßgebet. Auch in Gottesdiensten werden Bitten vor Gott gebracht. Insbesondere in der Hl. Messe, bei der wir daran denken, dass Christus für uns Menschen sogar den Tod auf sich genommen hat, gibt es eine lange Tradition, diese für ein bestimmtes Anliegen, einer sogenannten „Intention“, zu feiern. Oft ist es die Bitte für verstorbene Angehörige, mit denen und deren Schicksal wir über den Tod hinaus verbunden sind. Wer eine „Messe aufschreiben“ lässt, drückt damit auch seine Verbundenheit mit der Pfarrgemeinschaft aus, die man um das gemeinsame Gebet für ein eigenes Anliegen bittet. All dies im Vertrauen auf Gott, der unsere Bitten erhören möge.

Weil im kirchlichen Recht vorgesehen ist, dass für jede Intention eine eigene Messe gefeiert werden muss, werden die Intentionen manchmal an einen Priester in anderen Ländern weitergegeben, damit er in diesem Anliegen die Messe feiert. Damit wir das wissen, werden die Anliegen auch bei uns

in der Messe oder in einer Wort-Gottes-Feier genannt, um zum gemeinsamen Gebet in diesem Anliegen einzuladen. ■

Pfarrer Konrad Hörmanseder



## Pfarrcafé

Wir laden sehr herzlich zum Pfarrcafé, jeweils am Sonntag von 8:50 bis 11:30 Uhr, ins Pfarrheim ein! Auf Ihr Kommen freuen sich am **19. April 2026** die Katholische Frauenbewegung, am **17. Mai 2026** die Katholische Männerbewegung und am **28. Juni 2026** die Jugend und das Fachteam Liturgie.



## Aktivitäten der Katholischen Frauenbewegung

Der Frauenfasching am Mittwoch, 28. Jänner 2026 war wieder ein voller Erfolg. Es wurde gelacht, getanzt und gefeiert bis Mitternacht, dazwischen gab es einige lustige Einlagen. Heuer musste man beim Schätzspiel erraten, wie viel Stück Tabletten sich in einem Glas befinden. Danke an die Mehlspeisköchinnen, es gab wieder super gute Torten im „kfb-Café“.

Nun sind wir schon wieder in der Fastenzeit und wir hatten keine Pause. Zum Familienfastensonntag am 1. März 2026 gab es wieder die *Suppe im Glas* und die schön verzierten Lebkuchenherzen zum Liebstattsonntag am 13. und 14. März 2026.

Am 19. April 2026 laden wir nach der Messe um 8:00 Uhr zum Pfarrcafé ins Pfarrheim ein. Im Marienmonat Mai veranstalten wir die traditionelle Maiandacht am Freitag, 22. Mai 2026, um 19:30 Uhr, bei Familie Brandstetter in Karlingberg 62.

Heuer ist der Jahresabschluss etwas früher, am Donnerstag, 11. Juni 2026. Wir beginnen um 18:30 Uhr mit der Abendmesse, nachher findet im Pfarrheim der gemeinsame Ausklang statt. Bedanken möchten wir uns an dieser Stelle bei allen, die uns immer wieder unterstützen. ■

Elisabeth Aigner



Foto oben: Auch heuer bot die kfb wieder die beliebte *Suppe im Glas* an. (Foto: kfb)

## Pilgern in der Pfarrgemeinde Perg-St. Jakob

Die Pilgerbegleiter Elisabeth und Peter Nefischer laden zu zwei traditionellen Pilgerwanderungen ein: Der Emmausgang am Ostermontag, den 6. April 2026 startet um 6:00 Uhr bei der Kalvarienberkirche Perg. Wir gehen ca. 9 km rund um Perg, nach einem kurzen gemeinsamen Frühstück im Pfarrheim besuchen wir den Gottesdienst um 9:45 Uhr in der Stadtpfarrkirche Perg. Am Freitag, 1. Mai 2026 findet die Fußwallfahrt der Pfarrgemeinde Perg-St. Jakob nach Allerheiligen statt. Treffpunkt ist um 6:30 Uhr bei der Stadtpfarrkirche, nach ca. 9 km Fußmarsch erreichen wir die Wallfahrtskirche Allerheiligen und besuchen den Gottesdienst.

Nähere Informationen sind auf der Homepage der Pfarrgemeinde Perg-St. Jakob zu finden. Auch heuer sind wieder einige Firmlinge mit uns unterwegs, die die Pilgerwanderung als Firmprojekt ausgewählt haben. ■



Pilgern in Perg (Foto: Peter Nefischer)

Peter Nefischer

## Besonderer Kreuzweg im SENIORium

In der Fastenzeit ist es Tradition, den Kreuzweg Jesu zu betrachten. Bewohnerinnen und Bewohner des SENIORiums haben heuer die Bilder der Kreuzwegstationen selbst angemalt. Dieser Kreuzweg wurde in der Kapelle aufgehängt und der Kreuzweg gemeinsam gebetet.

Warum tun wir das? Weil wir im Beten des Kreuzweges auch unser eigenes Kreuz Jesus übergeben können – mit der Bitte, dass er auch unser Kreuz verwandelt und zur Auferstehung führt.

Wir kennen die Station *Jesus nimmt das Kreuz auf sich*. Wie schwer muss das gewesen sein! Und wie schwer ist es manchmal für uns, das Kreuz unseres eigenen Lebens anzunehmen. Doch Jesus versteht das. Er sagt: „Kommt alle zu mir, die ihr euch plagt und unter Lasten stöhnt. Ich will euch Ruhe verschaffen.“ Wir dürfen ihm alles bringen, was uns belastet und das Leben schwer macht.

In der Station *Jesus begegnet seiner Mutter* können wir dankbar an die Menschen denken, die uns begleiten, wenn das Leben schwer ist. Menschen, die einfach da sind.

Die Station *Jesus fällt unter dem Kreuz* erinnert uns vielleicht an unsere eigene Angst vor dem Fallen – vor einem Sturz, vor Schmerzen, vor Traurigkeit oder Hilflosigkeit. Auch Jesus ist gefallen. Er kennt unsere Schwäche.

Und dann hören wir, dass auch Jesus Hilfe gebraucht hat. Er konnte das Kreuz nicht mehr allein tragen. Simon von Cyrene half ihm. Jesus schämt sich nicht, schwach und bedürftig zu sein. Er nimmt Hilfe an. Auch wir dürfen Hilfe annehmen.

Der Kreuzweg Jesu endet nicht im Tod, sondern in der Auferstehung. Darauf dürfen auch wir vertrauen. Unser Lebensweg – der manchmal auch ein Kreuzweg ist – endet nicht im



Beim Bemalen der Kreuzwegbilder (Foto: Birgit Schopf)

Dunkel, sondern im Licht der Auferstehung.

Wann immer wir das Kreuzzeichen machen oder auf ein Kreuz blicken, dürfen wir es mit dieser Zuversicht tun: Egal, was kommt, egal, welches Kreuz wir zu tragen haben: Jesus ist bei uns. Er geht voll Liebe mit uns den Weg – bis zur Auferstehung. Frohe Ostern! ■

Birgit Schopf, Seelsorgerin

### Zaumhalt. Gottesdienst zum Tag der Pflege

Der Gottesdienst am Samstag, 9. Mai 2026, um 19:00 Uhr, in der Stadtpfarrkirche Perg wird von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des SENIORiums Perg gestaltet.

Musikalische Gestaltung: Frauenensemble *Einklang*  
Alle, denen das Thema Pflege am Herzen liegt, sind besonders eingeladen!

Der SHV Perg freut sich über viele Mitfeiernde.



## Aktivitäten des Kirchenchores

**B**ei der Jahreshauptversammlung am Donnerstag, 29. Jänner 2026, bei der Rück- und Vorschau präsentiert wurden, lud der Herr Pfarrer die Sängerinnen und Sänger nach einem vielfältigen und gelungenen Jahr mit 31 Proben und elf Aufführungen des Gesamtchores und neun Proben und zehn Gestaltungen des Vier- / Dreigesanges zu einem Essen und einem Getränk ein. Markus Trauner, der als Kassier im Vorstand tätig ist und zusätzlich auch Chorfotos und Messeaufnahmen bestens herstellt, zeigte nach der Sitzung noch eine Power-Point-Präsentation vom Ausflug nach Südböhmen. Manfred Schabetsberger muss sich leider krankheitsbedingt aus dem Chor und dem Vorstand zurückziehen. Es sei ihm auch an dieser Stelle noch für sein großes Engagement über 30 Jahre gedankt! Als Wunsch-Abschiedsgeschenk erhält er einen Gutschein für das Landestheater Linz.

Am Ostersonntag, 5. April 2026, wird um 9:00 Uhr die *Missa brevis in C – Orgel solo-Messe* von Wolfgang Amadeus Mozart aufgeführt. Im Jänner begannen bereits wieder die Proben, um auch das anspruchsvolle *Halleluja* von Georg Fried-

rich Händel, das mittlerweile ja erwartet wird, singen zu können. Die Solistinnen und Solisten stammen bis auf den Bass-Solisten Bernhard Beyerl aus dem Chor: Elisabeth Aigner, Carola Hitzker (Sopran), Elfi Gauster (Alt), Albert Griesbacher (Tenor). Im bewährten Orchester spielen: Anne Eder (Orgel), Katharina Knoll, Martina Wahlmüller, Monika Hammer, Evelyn Schonka (Violinen), Josef Michelcic (Kontrabass), Kurt Königshofer, Bernhard Brandstätter (Trompeten), Ismael Schwaiger (Pauken).

Die liturgischen Feiern in der Karwoche – von Palmsonntag über Gründonnerstag und Karfreitag bis zur Osternacht – sind wie immer Fixpunkte für den Chor. Auch bei einer Maiandacht und der Fronleichnamprozession werden sich die Sängerinnen und Sänger wie gewohnt einbringen.

Am Sonntag, dem 21. Juni 2026, um 9:00 Uhr, findet eine Firmung in der Pfarrkirche Perg statt, die vom Chor mit moderner Literatur musikalisch gestaltet wird. ■

*Elfi Gauster*

### Feier der Krankensalbung

„Ist einer von euch krank, müde oder schwach, dann rufe er die Ältesten der Gemeinde zu sich.“ (Jak 5,13f.) Gott selber möchte sich uns Menschen in besonderer Weise zuwenden. Das Gebet möge uns aufrichten, stärken, er will uns nahe sein.

Wir laden herzlich zur Feier der Krankensalbung ein, am Samstag, 16. Mai 2026, um 15:00 Uhr, in der Stadtpfarrkirche Perg. Falls jemand Hilfe und Unterstützung benötigt, damit er oder sie zur Feier kommen kann, dann melden Sie sich bitte rechtzeitig im Pfarrbüro.

*Pfarrer Konrad Hörmanseder*

## Wenn der Familienalltag Kopf steht

**D**as Familienleben steckt voller Herausforderungen – manchmal bringen unerwartete Ereignisse das gewohnte Gleichgewicht ins Wanken. Genau hier setzen die Mobilen Familiendienste der Caritas mit dem Angebot der Familienhilfe an: Sie kommen ins Haus und unterstützen Eltern, wenn der Alltag Kopf steht.

„Krankheit, eine schwierige Schwangerschaft, Trennung oder ein Schicksalsschlag können Familien enorm belasten. Wir unterstützen bei der Kinderbetreuung, im Haushalt und darüber hinaus“, erklärt Tanja Naderer, Teamleiterin der Fami-

liendienste. „Wichtig ist, dass Eltern frühzeitig Hilfe suchen, bevor die Belastung zu groß wird.“

Das Angebot der Mobilen Familiendienste ist flexibel und leistbar: Die ersten 20 Einsatzstunden kosten nur € 5,00 pro Stunde, danach ist der Tarif sozial gestaffelt. Damit wird sichergestellt, dass jede Familie die Unterstützung bekommt, die sie braucht. Die Mobilen Familiendienste sind unter +43 7236 62409 erreichbar. Weitere Informationen finden Sie auf [www.mobiledienste.or.at](http://www.mobiledienste.or.at). ■

**Caritas**  
Oberösterreich



### Liturgie in der Heiligen Woche

**Samstag, 28. März 2026**

**19:00 Uhr: Vorabendmesse zum Palmsonntag**

**Palmsonntag, 29. März 2026: Einzug in Jerusalem**

**9:00 Uhr: Segnung der Palmzweige vor der Kalvarienbergkirche,  
anschl. Hl. Messe in der Stadtpfarrkirche**

**Montag, 30. März bis Mittwoch, 1. April 2026**

**Die Ministrantinnen und Ministranten sind mit den Ratschen unterwegs.  
Sie bringen den Ostergruß.**

**Gründonnerstag, 2. April 2026: Feier vom letzten Abendmahl**

**19:00 Uhr: Feier vom Letzten Abendmahl und Ölbergandacht**

Wir feiern gemeinsam mit der Pfarrgemeinde Pergkirchen in der Stadtpfarrkirche.

**Karfreitag, 3. April 2026: Fast- und Abstinenztag**

**Wir laden Sie ein, während des Tages am Hl. Grab zu verweilen.**

**15:00 Uhr: Andacht zur Todesstunde Jesu, gestaltet für Kinder (Bitte eine Blume mitnehmen)**

**19:00 Uhr: Karfreitagliturgie (Bitte eine Blume mitnehmen)**

**Karsamstag, 4. April 2026: Tag der Grabesruhe**

**Sie sind eingeladen, während des Tages vor dem Hl. Grab zu verweilen.**

**16:00 Uhr: Speisensegnung vor der Stadtpfarrkirche**

**20:00 Uhr: Feier der Auferstehung** (Bitte eine Kerze mit Tropffänger mitnehmen bzw. kann vor der Kirchentür eine kleine Osterkerze um € 1,00 erworben werden)

Anschließend Osterfeuer der Katholischen Männerbewegung mit Agape (bei Schönwetter)

**Ostersonntag, 5. April 2026: Hochfest der Auferstehung**

**9:00 Uhr: Feierliches Hochamt, mitgestaltet vom Kirchenchor – Kinderkirche**

Nach dem Gottesdienst wird von der Katholischen Jungschar ein kleiner Ostergruß mitgegeben.

**Ostermontag, 6. April 2026**

**6:00 Uhr: Emmausgang des Katholischen Bildungswerks** (Treffpunkt bei der Kalvarienbergkirche)

**9:45 Uhr: Hl. Messe**

### Tischkerze für den Ostertisch

Auch heuer verkaufen wir wieder Osterkerzen für den festlichen Tisch. Sie sind ab Mittwoch, 25. März 2026 im Pfarrbüro, um € 9,00 erhältlich. Solange der Vorrat reicht.

### Möglichkeit zur Beichte und Aussprache:

**Gründonnerstag, 2. April 2026, 14:00 – 15:30 Uhr | Karfreitag, 3. April 2026, 9:00 – 10:00 Uhr |**

**Karsamstag, 4. April 2026, 10:15 – 11:15 Uhr**

### Bußfeiern:

**Donnerstag, 26. März 2026, 19:30 Uhr, Pfarrkirche Pergkirchen | Freitag, 27. März 2026, 19:00 Uhr, Stadtpfarrkirche Perg**

Bild oben: Pietro Perugini (1448-1523): Auferstehung Christi, (Quelle: Wikipedia, Public domain)

Wir freuen uns über die Getauften



- |  |  |  |
|--|--|--|
| 20.12.: Johanna Aurelia Hofer<br>Dachsweg 52 | 21. 2.: Jakob Tomasic<br>Weinzierl-Süd 74                | 21. 3.: Frida Matilda Lehner<br>Zaubertal 27     |
| 15. 2.: Ida Lichtenberger, Zeitling 52       | 14. 3.: Natalie und Nicklas Leitner<br>Stifterstraße 25a | 28. 3.: Helena Rosa Panhauser<br>Heustraße 49/61 |
| 15. 2.: Jakob Prinz, Enns                    |  |  |

Wir gedenken unserer Verstorbenen



- |  |   |   |
|--|---|---|
| 5. 12.: Gertrude Knoll (87)<br>Lanzenberg 36                           | 25. 1.: Hubert Dorfner (90)<br>Linzer Straße 64                 | 20. 2.: Maria Mörwald (89)<br>Niederlebing 13         |
| 15. 12.: Josefine Leitner (86), Kronstorf<br>(früher wohnhaft in Perg) | 31. 1.: Helmuth Schenk (85)<br>Bergstraße 3a                    | 26. 2.: Franz Steiner (86)<br>Lebinger Straße 15      |
| 29. 12.: Karl Ebenhofer (85)<br>Judenleiten 4                          | 2. 2.: Josef Lachmayr (91)<br>Zeitling 7                        | 3. 3.: Anna Gstöttenbauer (94)<br>Severinweg 10       |
| 11. 1.: Rosina Leimhofer (81),<br>Severinweg 1 (zuletzt Seniorium)     | 12. 2.: Charlotte Schaumberger (86)<br>Dr.-Ehrentraut-Straße 15 | 8. 3.: Rudolf Huemer (86)<br>Machlandstr. 14          |
| 14. 1.: Ilse Schenk (95)<br>Friedhofstraße 3                           | 15. 2.: Josef Fröschl (85)<br>Unterfeld 10                      | 9. 3.: Hertha Ahmon (96)<br>Schulrat-Stöckler-Str. 17 |

Caritas Haussammlung 2026

Viele Jahrzehnte sind Freiwillige aus unserer Pfarngemeinde Perg-St. Jakob von Haus zu Haus gegangen, um für Menschen in Not in Oberösterreich zu sammeln. Viele ältere Sammlerinnen und Sammler sind bereits gestorben, jüngere sind heute berufstätig und können diese Aufgaben zusätzlich nur schwer wahrnehmen. Wir haben uns schon vor einigen Jahren entschieden, die Caritas Haussammlung mit in das Pfarrblatt eingelegtem Zahlschein durchzuführen und so die Pfarrbevölkerung zu bitten, die Ärmsten in unserem Land nicht zu vergessen. Das Motto lautet heuer: *Mit dem Herzen sehen und helfen*. Es fordert uns auf, die Menschen hinter den Zahlen und Geschichten, die uns von Armut erzählen, wahrzunehmen und zu verstehen, dass Not oft leise und unsichtbar ist. Wenn wir mit dem Herzen sehen, dann schauen wir nicht weg, wenn Menschen in unserer Umgebung Unterstützung benötigen. Gerade die Spenden aus der Haussammlung ermöglichen für die Caritas rasche, unbürokratische und nachhaltige Hilfe. Ich danke Ihnen und euch im Voraus. Wenn Sie die Zahl 4281X angeben, dann wird es der Pfarngemeinde Perg-St. Jakob zugeordnet. Sie können auch gerne Ihre Spende im Pfarrbüro abgeben. ■

Pfarrer Konrad Hörmanseder

**ZAHLUNGSANWEISUNG AUFTRAGSBESTÄTIGUNG**

EmpfängerIn/Name/Firma  
Caritas für Menschen in Not  
Haussammlung

IBAN/EmpfängerIn  
AT20 3400 0000 0124 5000

BIC(SWIFT-Code) der Empfängerbank  
RZ00AT2L

EUR Betrag | Cent

Zahlungsreferenz

IBAN/KontoinhaberIn/AuftraggeberIn

Verwendungszweck  
Meine Spende für Menschen in Not in Oberösterreich

Perg 4281X

**Caritas & Du**  
Wir helfen.

Mit Ihrer Bank-App spenden:

**Haussammlung**  
für Menschen in Not in Oberösterreich

Mit Ihrer Spende über diesen Zahlschein helfen Sie Menschen in verschiedenen Notlagen in OÖ. Weitere Informationen finden Sie unter:  
[www.caritas-ooe.at/haussammlung](http://www.caritas-ooe.at/haussammlung)

**Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!**

Ihre Spende an die Caritas für Menschen in Not ist steuerlich absetzbar. Reg.Nr. SO 1240. Informationen zum Datenschutz: [www.caritas-ooe.at/datenschutz](http://www.caritas-ooe.at/datenschutz). Sie können der Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten zum Zwecke der Direktwerbung gemäß Art 21 DSGVO jederzeit widersprechen.

## Termine März bis Juni 2026

## März 2026

Fr, 27. 3.	19:00	Bußfeier (Bußfeier in Pergkirchen am Do, 26. 3., 19:30)	
Sa, 28. 3.	09:00	Ministrantenstunde	
	19:00	Vorabendmesse zum Palmsonntag	
So, 29. 3.	09:00	Segnung der Palmzweige vor der Kalvarienbergkirche, anschl. Hl. Messe in der Stadtpfarrkirche	<b>Palmsonntag</b>
Mo, 30. 3. – Mi, 1. 4.		Die Ministranten sind mit den Ratschen unterwegs und bringen den Ostergruß.	

## April 2026

Do, 2. 4.	14:00 – 15:30	Beichtgelegenheit	<b>Gründonnerstag</b>
	19:00	Feier vom Letzten Abendmahl und Ölbergandacht	
Fr, 3. 4.	09:00 – 10:00	Beichtgelegenheit	<b>Karfreitag</b>
	15:00	Andacht zur Todesstunde Jesu, gestaltet für Kinder	
	19:00	Karfreitagsliturgie	
Sa, 4. 4.	09:00 – 10:00	Ministrantenstunde	<b>Karsamstag</b>
	10:15 – 11:15	Beichtgelegenheit	
	16:00	Speisensegnung vor der Stadtpfarrkirche	
	<b>20:00</b>	Feier der Osternacht, anschl. Osterfeuer und Apage (bei Schönwetter)	
So, 5. 4.	<b>09:00</b>	Feierliches Hochamt, mitgestaltet vom Kirchenchor – Kinderkirche	<b>Ostersonntag</b>
Mo, 6. 4.	06:00	Emmausgang des KBW (Treffpunkt: Kalvarienbergkirche)	<b>Ostermontag</b>
	09:45	Hl. Messe	
Fr, 10. 4.	20:00	<i>50+ wie/und geil</i> – KBW-Kabarett mit Adriana Zartl (Kartenbestellung: kbw@nefischer.net)	
So, 19. 4.	08:50	Pfarrcafé der kfb im Pfarrheim	
Mo, 20. – Sa, 25. 4.		Pfarreise nach Dresden und in die Sächsische Schweiz	
So, 26. 4.	09:45	Familiengottesdienst mit den Erstkommunionkindern	

## Mai 2026

Termine der Maiandachten siehe bitte auf Seite 2

Fr, 1. 5.	06:30	Fußwallfahrt nach Allerheiligen (Treffpunkt: Stadtpfarrkirche)	
	08:00	Hl. Messe in der Stadtpfarrkirche	
Sa, 9. 5.	15:00	Bezirksmaiandacht der Goldhaubenfrauen in der Stadtpfarrkirche	
	17:00	Segnung eines Feuerwehrfahrzeuges im Einsatzzentrum	
	19:00	<i>Zaumhaltn.</i> Gottesdienst zum Tag der Pflege, gestaltet von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Senioriums Perg in der Stadtpfarrkirche	
Mo, 11. 5.	19:00	Bitprozession, anschl. Gottesdienst in der Stadtpfarrkirche	
Di, 12. 5.	19:00	Elternabend für die Eltern der Erstkommunionkinder im Pfarrheim	
Mi, 13. 5.	19:00	Vorabendmesse zum Hochfest Christi Himmelfahrt	
Do, 14. 5.	08:00	Gottesdienst zum Hochfest Christi Himmelfahrt	<b>Christi Himmelfahrt</b>
Sa, 16. 5.	15:00	Feier der Krankensalbung in der Stadtpfarrkirche	
So, 17. 5.	08:50	Pfarrcafé der KMB im Pfarrheim	
Di, 19. 5.	15:00	Feier der Krankensalbung im Seniorium	
Sa, 23. 5.	19:00	Vorabendmesse zum Hochfest Pfingsten	
So, 24. 5.	<b>09:00</b>	Gottesdienst zum Hochfest Pfingsten	<b>Pfingsten</b>

Mo, 25. 5.	08:00	Gottesdienst	<b>Pfingstmontag</b>
Fr, 29. 5.		Lange Nacht der Kirchen – siehe <a href="http://www.langenachtderkirchen.at">www.langenachtderkirchen.at</a>	
So, 31. 5.	<b>10:00</b> 19:00	Feier der Erstkommunion Taizégebet im Pfarrheim Perg	

### Juni 2026

Mi, 3. 6.	19:00	Vorabendmesse zum Hochfest Fronleichnam	
Do, 4. 6.	<b>08:30</b>	Fronleichnamsprozession, anschl. Hl. Messe in der Stadtpfarrkirche	<b>Fronleichnam</b>
Do, 11. 6.	18:30	Jahresabschluss der kfb, Gottesdienst, anschl. gemeinsamer Abschluss im Pfarrheim	
So, 14. 6.	18:00	Schwangerensegnung in der Stadtpfarrkirche	
So, 21. 6.	<b>09:00</b>	Pfarrfirmung	
So, 28. 6.	08:30	Pfarrcafé der Jugend und des Fachteams Liturgie	

### Juli 2026

Fr, 10. – So, 12. 7.		MÜKIS Mühlviertler Kinderspiele	
So, 12. 7.	10:00	Bergmesse auf der Pammerhöhe in Rechberg	
Sa, 18. – So, 19. 7.		50. MÜKIS Mühlviertler Kinderspiele	

Änderungen vorbehalten > Weitere Termine und Informationen finden Sie unter: [www.dioezese-linz.at/perg-stjakob](http://www.dioezese-linz.at/perg-stjakob)

**Vorschau: Sonntag, 6. September 2026, 9:00 Uhr: Erntedankfest | Sonntag, 4. Oktober 2026, 9:45 Uhr: Ehejubiläen**

### Sonn- und Feiertagsgottesdienste:

KW	Datum	Uhrzeit	Anmerkungen	Allerheiligen	Pergkirchen
13	Sonntag, 29. März	9:00 Uhr	Palmsontag - Segnung Palmzweige am Kalvarienberg, Prozession, Hl. Messe		
14	Sonntag, 5. April	9:00 Uhr	Ostersonntag	5:30 Uhr	9:30 Uhr
15	Montag, 6. April	9:45 Uhr	Ostermontag	9:30 Uhr	
15	Sonntag, 12. April	9:45 Uhr		9:30 Uhr	8:00 Uhr
16	Sonntag, 19. April	8:00 Uhr		9:30 Uhr	9:30 Uhr
17	Sonntag, 26. April	9:45 Uhr		9:30 Uhr	9:30 Uhr
18	Freitag, 1. Mai	8:00 Uhr		9:30 Uhr	
18	Sonntag, 3. Mai	8:00 Uhr			9:30 Uhr
19	Sonntag, 10. Mai	9:45 Uhr	Muttertag	9:30 Uhr	9:30 Uhr
20	Donnerstag, 14. Mai	8:00 Uhr	Christi Himmelfahrt	9:30 Uhr	9:30 Uhr
20	Sonntag, 17. Mai	8:00 Uhr		9:30 Uhr	9:30 Uhr
21	Sonntag, 24. Mai	9:00 Uhr	Pfingstsonntag	9:30 Uhr	9:30 Uhr
22	Montag, 25. Mai	8:00 Uhr	Pfingstmontag	11:00 Uhr	
22	Sonntag, 31. Mai	10:00 Uhr	Erstkommunion		9:30 Uhr
23	Donnerstag, 4. Juni	8:30 Uhr	Prozession anschl. Hl. Messe		
23	Sonntag, 7. Juni	9:45 Uhr	Fronleichnam	8:00 Uhr	
24	Sonntag, 14. Juni	8:00 Uhr		9:30 Uhr	9:30 Uhr
25	Sonntag, 21. Juni	9:00 Uhr	Firmung	9:30 Uhr	
26	Sonntag, 28. Juni	8:00 Uhr		9:30 Uhr	8:00 Uhr
27	Sonntag, 5. Juli	9:45 Uhr		8:00 Uhr	8:00 Uhr
28	Sonntag, 12. Juli	8:00 Uhr		9:30 Uhr	9:30 Uhr



#### Gottesdienstzeiten: Die Sonn- und Feiertagsgottesdienste entnehmen Sie bitte dem Plan oben.

Sa: 19:00 Uhr: Hl. Messe | So: 10:00 Uhr: Wort-Gottes-Feier im SENIORium | Mo: 7:30 Uhr: Hl. Messe |  
Di: 18:30 Uhr: Stille Anbetung | Mi: 10:00 Uhr: Hl. Messe im SENIORium | Do: 18:30 Uhr: Hl. Messe |  
Fr: 7:30 Uhr: Rosenkranzgebet | 8:00 Uhr: Frauenmesse

■ Röm.-kath. Pfarrgemeinde Perg-St. Jakob: Hauptplatz 20, 4320 Perg, Tel.: +43 7262 525 09, Fax: Dw. -20, E-Mail: [pfarre.perg-stjakob@dioezese-linz.at](mailto:pfarre.perg-stjakob@dioezese-linz.at), Internet: [www.dioezese-linz.at/perg-stjakob](http://www.dioezese-linz.at/perg-stjakob); Bürozeiten: Montag bis Freitag: 8:30 bis 11:30 Uhr